

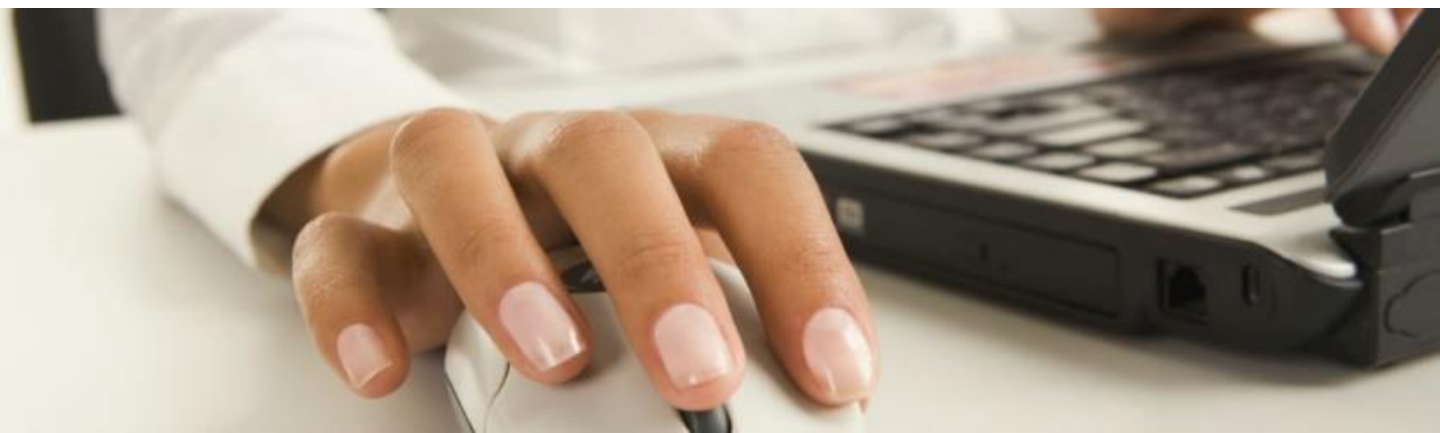
Mit dem hmd.abschluss alle Register ziehen Mit der hmd.ebilanz kommen Sie schnell zum Ergebnis

Im gesamten Kontext, der durch das E-Government der Finanzbehörden eingeleitet worden ist, dürfte die E-Bilanz wohl der aufwändigste Teil sein, den Unternehmen und Steuerberater jährlich durchführen müssen. Ständige Erweiterungen der Taxonomien von der Version 5.2 bis heute zur Version 5.4. Unterschiedliche Taxonomien für diverse Branchen machen die Bearbeitung hier nicht leichter. Und dann kommt noch hinzu, dass die Zuordnung der Konten aus dem Jahresabschluss nicht der Zuordnung der Taxonomie entspricht.

Ein zweiter Schritt sind die sehr aufwändigen Stammdaten des Mandanten. Über die GCD werden hier nicht nur die Adresse, Steuer-Nummer, UStID, etc. angefordert, sondern eine Vielzahl weiterer Stammdaten, die sich

bei bestimmten Unternehmensformen bis hin zu den Details der Gesellschafterstammdaten durchzieht. Hier darf der Bediener auf keinen Fall den Überblick verlieren und muss von der Software komplett unterstützt werden. Sowohl bei der Anlage, der Pflege und später bei der Prüfung durch ELSTER.

Mit der kompletten Durchgängigkeit des hmd.abschluss an dieser Stelle, unterstützen wir den Bediener sowohl in den Stammdaten, dem Jahresabschluss als auch in der E-Bilanz. Alle drei Punkte sind in einer Oberfläche verbunden und können per Mausklick sofort in die Ansicht gestellt werden. Intelligente Zusatzfeatures, wie das hmd.steuercontrol oder der hmd.mandantencheck unterstützen den Bediener an allen relevanten Stellen im Programm.



Schnell erledigt sind die Jahresabschlüsse, bei denen sich alle an den korrekten Kontenplan gehalten haben, also nur Standardkonten angesprochen und keine Zusatzkonten, bzw. die nicht dem Archiv entsprechen, angelegt worden sind. Was aber wenn doch? Im laufenden Jahr fällt das Ganze im Rahmen der Finanzbuchhaltung nicht sonderlich auf. Vielleicht muss man das Konto der BWA zuordnen, mehr aber auch nicht. Erst im Jahresabschluss, bzw. der E-Bilanz treten dann die Nacharbeiten auf. Alle Extrakonten müssen dann manuell der Taxonomie zugeordnet werden. Im hmd.abschluss können Sie per Drag'n Drop die Konten schnell und einfach zuordnen.



Noch mehr Aufwand ist sicher notwendig, wenn Sie einen Jahresabschluss übernehmen, in dem der Mandant die Buchhaltung selbst erstellt hat. Dann haben Sie

mit dem hmd.abschluss den größten Zeitvorteil. Dann werden die extreme Flexibilität und Geschwindigkeit ausgespielt.

E-Bilanzen für Kapitalgesellschaften oder Personengesellschaften gehören im Verbund von hmd.abschluss zu den größten Vorteilen. Viele Rechtsformen müssen ab der Veranlagung 2015 mehr Daten übermitteln, als es bis dahin notwendig gewesen ist.

Nehmen wir hier nur einmal die Kapitalkontenentwicklung für Personengesellschaften heraus. Hier sind jetzt umfangreiche Stammdatenerfassungen, angefangen bei den Mandantenstammdaten und Gesellschafterstammdaten, erforderlich. Dies muss alles einfach, schnell und übersichtlich von der Hand gehen.

Sie haben Gesellschaften und Fonds mit vielen Gesellschaftern, bzw. vielen wechselnden Gesellschaftern. Es ist einem Mitarbeiter nicht zuzumuten, die vielen Stammdaten jedes Jahr vom Papier oder aus Excel Tabellen manuell einzugeben. Warum importieren Sie diese Daten nicht einfach? Im hmd.abschluss geht das. Wenn dann noch die Gesellschafteranteile für die Gewinnausschüttung dabei sind, können auch die Ergebnisverteilung und die hmd.feststellungserklärung im Nachgang einfach erledigt werden.

In diesem Zusammenhang können Sonder- und Ergänzungsbilanzen komplett in einem „Rutsch“ übermittelt und verarbeitet werden. Die Gesamthand wird einfach mit den verschiedenen Mandanten verbunden und dann, entsprechend als Gesamthandsbilanz, an ELSTER incl. Plausibilitätsprüfung übergeben. Ein Zeitvorteil, den es nicht überall gibt. Oder können Sie für 30 Gesellschaften innerhalb von drei Stunden eine fertige Gesamthands-E-Bilanz erstellen?

Im komplexen Umfeld der E-Bilanz werden Probleme wie doppelte Kontenzuordnungen, Auffangpositionen, Elstermeldungen in der Plausiprüfung, usw. sehr schnell unterschätzt und auf einmal wird der zeitliche Aufwand, der für die E-Bilanz kalkuliert war, überschritten. Innerhalb des hmd.abschluss kann hier auf das Tool hmd.mandantencheck zurückgegriffen werden. In dieser Auswertung stehen dem Bediener permanent alle Informationen zur Verfügung. Auch Hinweise auf Geringverdiener, Auffangpositionen, usw.

Ist dann der gesamte Weg zur Erstellung der E-Bilanz beschritten, fehlen nur noch die Plausibilität und die Protokollierung. Für die Plausi haben wir uns einen speziellen Hilfsservice einfallen lassen, der es dem Benutzer erlaubt, direkt aus der Hinweismeldung an die entsprechenden Bilanz- oder

Stammdatenposition zu springen. Hinspringen, ändern, fertig.

Auch die Protokollierung wurde erweitert. Das sehr dürftige ELSTER Protokoll der E-Bilanz haben wir komplett erweitert. Das gibt der Kanzlei wenigstens die Sicherheit und Übersicht, was für den Mandanten abgegeben worden ist. Nicht zu vergessen ist an dieser Stelle, dass wir den gesamten Vorgang komplett an die digitale Akte übergeben. Also in unser hmd.steuercontrol. Von hier aus, können sofort die entsprechenden Freigabeerklärungen an den Mandanten gestellt werden. Auch wieder mit Postbuch und der gesamten Rücklaufüberwachung der Korrespondenz. Für ganz eilige kann der gesamte Vorgang an unser Freizeichnungsportal über das hmd.netarchiv abgewickelt werden.



Schon wieder ein Vorteil für Sie, wenn Sie bei myKanzlei mitmachen.

Mit der hmd.ebilanz können

- fremde und eigene Jahresabschlüsse verarbeitet werden.
- Bilanzgliederung und Taxonomie getrennt verarbeitet werden.
- Konten automatisch zugeordnet werden.
- Plausibilitätsprüfungen über den hmd.mandantencheck hilfreich sein.
- Einzel- oder Gesamthandsbilanzen abgegeben werden.
- Personengesellschaften komplett abgearbeitet werden.
- Sie die komplette Prüfung einer Gesamthandsbilanz durchführen.
- Handelsbilanz, Steuerbilanz bzw. Überleitungsrechnung verarbeitet werden.
- Sonder- und Ergänzungsbilanzen integriert werden.
- Plausifehler direkt über die Gliederungspositionen angesprochen werden.

Vorteile mit hmd.ebilanz

- Es sind alle Taxonomien verfügbar (Standard, Banken, Landwirtschaft, Versicherungen, etc.)
- Direkte Prüfung vor dem Versand durch ELSTER
- Import von SAP Daten aus dem Rechnungswesen
- Import von CSV Daten aus fremden Rewesystemen
- Zuordnung aller Kontentypen möglich
- Verarbeitung von bis zu 26-stelligen Konten incl. Buchstaben
- Direkter Sprung aus der ELSTER Plausi zu den Stammdaten
- Korrespondenz und Rücklaufüberwachung über das Postbuch
- Freigabe der E-Bilanz über das Freizeichnungsportal



Integration der hmd.ebilanz

Die hmd.ebilanz steht als Zusatzmodul im Gesamtpaket hmd.abschluss zur Verfügung.



Mehr Hinweise und Erläuterungen zur hmd.ebilanz finden Sie auf unserer Homepage www.hmd-software.com.

Links zu anderen Produkten:

Hauptprodukte:

- [hmd.rewe](#)
- [hmd.orga](#)
- [hmd.steuern](#)
- [hmd.lohn](#)
- [hmd.online](#)

Das könnte Sie auch interessieren:

- [hmd.mandant](#)
- [hmd.dokumentenmanagement](#)
- [hmd.steuercontrol](#)
- [hmd.search](#)
- [hmd.personalcockpit](#)

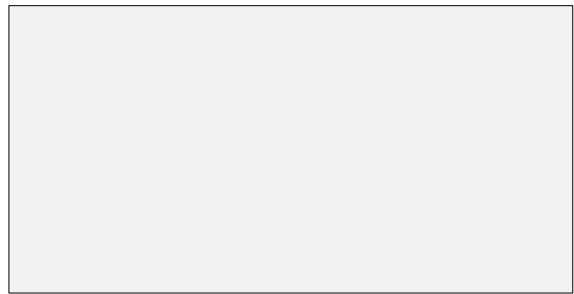
Das wollen Sie sehen?

Gern. Wir rufen Sie an und vereinbaren einen Termin zur Onlinepräsentation. Natürlich kostenlos und unverbindlich. Füllen Sie die untenstehenden Felder aus und schicken Sie diese Seite per E-Mail an hmd@hmd-software.com oder per Fax an 08152/988-100.

Ansprechpartner

E-Mail-Adresse

Telefonnummer



Firmenstempel



hmd-software ag

Abt-Gregor-Danner-Str. 2

82346 Andechs

Tel.: 08152/988-200

Fax: 08152/988-100

www.hmd-software.com

